

Schwarzwälder Bote

Ebhausen

DRK-Gruppen stellen sich dem Wettbewerb

Von Uwe Priestersbach 15.05.2019 - 18:34 Uhr



Bei Bereichsentscheid für die Kür der besten Sanitäter im Land mussten sich die teilnehmenden Bereitschaft ganz schön ins Zeug legen. Foto: Priestersbach *Foto: Schwarzwälder Bote*

Ebhausen. In einem Landeswettbewerb der Bereitschaften sucht das Deutsche Rote Kreuz (DRK) derzeit die besten Sanitäter in Baden-Württemberg. Rund um die Ebhauer Linderainschule fand nun einer der Bereichsentscheide statt.

Theorie und Praxis

Die diesjährige Wettbewerbssaison steht dabei unter dem allgemeinen Motto "Sanitätsdienst bei einem Straßenfest", und entsprechend sind die Vorgaben zugeschnitten, die von den

teilnehmenden DRK-Bereitschaften in den theoretischen und praktischen Aufgaben gelöst werden müssen. Da geht es beispielsweise um die unklare Lage an einer Absperrung mit mehreren Verletzten, um den Unfall an einem Fahrgeschäft auf einem Kirmes oder die Erste Hilfe nach einem Fahrradunfall.

In Ebhausen gingen jetzt zehn Gruppen mit 60 Teilnehmern beim Erste-Hilfe-Wettbewerb an den Start, wobei sie von 15 Mimen des DRK-Kreisverbandes Calw unterstützt wurden, der zusammen mit dem Ortsverband Rohrdorf/Ebhausen die Organisation übernommen hatte. Von den 22 Schiedsrichtern wurden die Sanitätsgruppen bei ihren Erste-Hilfe-Einsätzen bewertet, wobei auch die menschliche Zuwendung eine Rolle spielte.

"Das sind schon anspruchsvolle Aufgaben, da werden die Bereitschaften gefordert", machte Manuela Rühle als stellvertretende Kreisbereitschaftsleiterin deutlich. Und weil sie zugleich auch Bereitschaftsleiterin des DRK Rohrdorf/Ebhausen ist, bedauerte sie es, dass die Gastgeber sich selbst nicht am Wettbewerb beteiligen konnten. "Wir mussten die Helfer stellen und wurden dabei auch vom Küchenteam des DRK aus Schömberg unterstützt", so Manuela Rühle.

Zudem hatten die Organisatoren auch noch für einige Spaßstationen gesorgt, um die Wartezeiten zu überbrücken. Dabei standen unter anderem eine Geschicklichkeitsübung bei der Ebhauser Feuerwehr oder ein Hindernisparcours der Calwer Rettungshunde-Staffel auf dem Programm.

Anerkennung fürs DRK

Ebhausens Bürgermeister Volker Schuler machte sich ebenfalls vor Ort ein Bild von den Wettbewerbsstationen. "Das ist eine tolle Geschichte, wenn Ebhausen Austragungsort für überregionale Veranstaltungen ist", sagte der Bürgermeister – und sah darin auch eine Anerkennung für das örtliche DRK.

Für den DRK-Kreisvorsitzenden Walter Beuerle sind die jährlichen Wettbewerbe vor allem eine gute Gelegenheit, sich mit anderen Bereitschaften zu messen. "Da wird auch viel Ehrgeiz entwickelt", freute sich der Kreischef auch darüber, dass der **Kreis Calw** mal wieder Austragungsort war.

Sieger an diesem Bereichsentscheid in Ebhausen war am Ende die DRK-Bereitschaft aus Weilheim, vor der Konkurrenz aus Maulbronn und Mannheim. Der erste Platz in Sachen menschlicher Zuwendung ging ebenfalls nach Weinheim.